

Forchheimer Jugend-Open (01.05.2011)

In der **U8** schaffte Kai Tschammer vom SC Erlangen mit 7,0 Punkten aus sieben Runden einen glatten Durchmarsch. Der schärfste Verfolger hatte am Ende immerhin 1,5 Zähler Rückstand auf den Sieger. Bester Forchheimer wurde Timo Häußner mit 4,0 Punkten auf Rang 6. Unser Siegerfoto zeigt v.l. Kai Tschammer, Jessica Du (3. Platz; SC Erlangen) und Maximilian Lohr (2. Platz; TSV Mainburg). Herzlicher Dank geht an die Stadt Forchheim und ihren Oberbürgermeister Franz Stumpf, der seit Anbeginn Schirmherr unseres Jugend-Opens ist und uns die Jahnhalle als Veranstaltungsort zur Verfügung stellt.

In der **U10** schien Kevin Tong vom SC Erlangen nicht gestoppt werden zu können. Weder vom frischgebackenen Bayerischen Meister Reinhold Volkovski, noch von dem Schnellschach-Spezialisten Julian Shen (SK Rothenburg/Tauber). Bester Forchheimer wurde Christian Schubert mit 4,0 Punkten auf Platz 14. Wir sehen auf dem Foto v.l.: Reinhold Volkovski (SC Unterdürnbach), Kevin Tong und Ruben Mantel (SpVgg Zabo-Eintracht Nürnberg). Die Sonderpreise für die weiteste Anreise bekam Familie Feicht aus Tegernsee, für die jüngste Teilnehmerin Lea Röhl vom SC Vaterstetten und für die größte Gruppe der SC Postbauer-Heng.

Schon etwas spannender ging es in der **U12** zu, wo eine hauchdünne Buchholz-Entscheidung am Ende Noam Bergauz (SK München Südost) in Front sah. Der gerade in Bad Kissingen gekürte Bayerische Meister Alexander Petrashov hatte dabei das Nachsehen. Das Siegerfoto zeigt uns v.l.: Adrian Siegl (SW Nürnberg Süd), Noam Bergauz und Alexander Petrashov (SW Nürnberg Süd). Die Pokale stellte uns der Titelsponsor "Nordbayerische Nachrichten" zur Verfügung. Herzlichen Dank dafür an den Leiter der Werbeabteilung Wilfried Willner und sein Team.

In der **U14** war Favorit Florian Ott (SG Siemens Amberg) mit lußenreiner Weste der Konkurrenz um deutliche zwei Punkte enteilt. Unser Foto zeigt v.l. Tobias Walter (SC Gröbenzell), Florian Ott und Devris Tunc (Heilbronner SV). In der Mädchen-Wertung der U14 setzte sich Melina Siegl von SW Nürnberg Süd durch. Unser Bild weiter unten zeigt v.l. Kristin Braun (SC Forchheim), Melina Siegl und Elisabeth Baier (SV Ilmünster). Die Gruppenleitung haben Simon Büttner vom SC Bergrheinfeld (U18/U20), Maximilian Theiler (U16), Josef Heinkelmann und Jonas Mai (U14), Frank Drescher vom SC Bergrheinfeld und Fabian Kratzer (U12), Rainer Ratajczak (U10), Lukas Schmitz und Carlos Corral vom SC NT Nürnberg (U8) übernommen. Andi Nägelein und seinen beiden jugendlichen Mitstreitern Dario Dennstädt und David Hofmann (alle SC Postbauer-Heng), sowie Martin Killmann in der Turnierleitung gilt besonderer Dank für die Unterstützung unseres Turniers.

[Anmerkung Lukas: Johannes Mann verpasste mit 5:2 Punkten als Vierter (punktgleich mit dem Zweiten) denkbar knapp einen Pokalgewinn. Simeon Garsky wurde mit 4,5 Punkten guter Siebter! Jan-Peter Itze wurde mit 4,0 Punkten 11. unter 28 Teilnehmern in der u14.]

In der **U16** hatte sich Georg Müller vom SK Klosterlechfeld erst kurzfristig entschieden mitzuspielen. Ohne Niederlage blieb der frühere Höchststädter. Das Bild zeigt v.l. Sebastian Franz (SK München Südost), Georg Müller und Felix Baier (SV Ilmünster). Leider fanden in diesem Jahr nur 133 Teilnehmer den Weg nach Forchheim. Wohl wegen des ungünstigen Termins an einem Sonntag, zudem noch Weißer Sonntag, außerdem letzter Ferientag und nur zwei Tage nach den Bayerischen Jugendmeisterschaften. Im nächsten Jahr fällt der 1. Mai auf einen Dienstag. Dann rechnen wir wieder mit rund 200 Kindern und Jugendlichen aus ganz Bayern und darüber hinaus.

Auf Grund der geringen Teilnehmerzahl wurden die Altersklassen **U18 und U20** gemeinsam als Rundenturnier ausgetragen. Florian Ingerl vom SC Gröbenzell wurde dabei seiner Favoritenrolle gerecht und gab nur ein Unentschieden ab. Unser Siegerfoto zeigt v.l.: Philipp Junk (SC NT Nürnberg), Florian Ingerl, Simon Büttner (SC Bergrheinfeld) und Jonas Andre (SV Ilmünster). Unsere neugestaltete Siegerehrung nach dem Vorbild der Schachjugend Nordrhein-Westfalen sorgte für viel Lob und deutlich weniger Hektik am Turnierende.

Mein herzlicher Dank geht an alle Helfer, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben. Beim Auf- und Abbau waren Klaus Stark, Jutta Braun, Jonas Mai, Fabian Justi, Robert Schütz, Martin Killmann, Thomas Heller, Heinz Heger, Lukas Schmitz, Fabian Kratzer, Rainer Ratajczak und Carmen Wütschner dabei. Und nicht zuletzt der äußerst hilfsbereite Hausmeister Yuri Prytkov. Das rundum gelungene Turnier klang mit einem gemütlichen Helferessen aus.

(Udo Güldner (zuletzt bearbeitet am 03.05.2011 01:35))



Sieger U8



Sieger U12



Sieger U16



Sieger U14w



Sieger U10



Sieger U14



Sieger U18/U20

Quelle:

<http://www.schachclub-forchheim.de/aktuelles/archives/2082-Ergebnisse-Jugend-Open.html#extended>